

Zweckverband LandFolge Garzweiler

Protokoll zum 29. Treffen des Arbeitskreises

Termin: 05.03.2020, 14:00 – 17:30 Uhr

Ort: Geschäftsstelle, Kuckum

Teilnehmer:	Frau Weinthal	Stadt Mönchengladbach
	Herr Dr. Wirtz	Stadt Mönchengladbach
	Herr Figgener	Stadt Mönchengladbach
	Herr Rusman	Stadt Mönchengladbach
	Frau Wingen	Stadt Erkelenz
	Frau Schrade	Stadt Jüchen
	Herr Dr. Vinzelberg	RWE Power
	Herr Grisar	Region Köln-Bonn e.V.
	Herr Mielchen	ZV LandFolge Garzweiler
	Herr Bräuer	ZV LandFolge Garzweiler
	Herr Brockhoven	ZV LandFolge Garzweiler
	Frau Eickels	ZV LandFolge Garzweiler

Aufgrund der Fülle an Themen wird Tagesordnungspunkt 4 „Flurbereinigung“ auf den nächsten Arbeitskreis Anfang April 2020 verschoben. Als neuer Tagesordnungspunkt 2 wird der Bericht von Herrn Dr. Vinzelberg „Rheinisches Revier nach KWSB – Konsequenzen und erste Planungen“ aufgenommen.

	Zu erledigen durch	Termin
TOP 1 Protokollkontrolle		
Das Protokoll des Arbeitskreises vom 06.02.2020 wird mit den von Frau Eickels verlesenen Änderungen einstimmig bestätigt.		
TOP 2 (neu) Bericht RWE Power		
Herr Dr. Vinzelberg berichtet zum Thema „Rheinisches Revier nach KWSB – Konsequenzen und erste Planungen“ und präsentiert neben der angedachten Zeitschiene für alle drei rheinischen Tagebaue auch Änderungen am Hambacher Forst, an den Abständen und den Böschungsneigungen. (s. Anlage zum		

<p>Protokoll). Die präsentierten Unterlagen sind inklusive der gezeigten Pläne auch bei RWE online abrufbar.</p> <p>Es entsteht eine Diskussion zwischen den Städten Mönchengladbach und Erkelenz sowie RWE Power über die Notwendigkeit von Massentransporten aus Garzweiler für die Rekultivierung des Tagebaus Hambach sowie über Abstandsforderungen der Kommunen von grundsätzlich 500 m zu den angrenzenden Ortschaften. Erkelenz und Mönchengladbach machen deutlich, dass die bislang von RWE vorgesehenen Abstände nicht ausreichen. Zudem müssen ein Regelwerk für die Flutung der Tagebaue entwickelt und die derzeit vorgesehene Dimensionierung der Rheinwassertransportleitung dringend angepasst werden. Aus dem Arbeitskreis wird an Herrn Dr. Vinzelberg herangezogen, dass die Planungen für Inden einen anderen Detaillierungsgrad aufzeigen als für Hambach und insbesondere Garzweiler, eine solche Genauigkeit jedoch auch für die beiden zuletzt genannten sinnvoll ist.</p>		
<p>TOP 3 Projektskizzen Sofortprogramm</p>		
<p>Herr Mielchen weist auf die Öffnungsklausel für weitere Projektanmeldungen im Sofortprogramm hin und erläutert kurz die Rahmenbedingungen des Programms/Aufrufs. Die Bewertungskriterien sind bislang nicht stringent. Da von den Landräten und dem OB seit Ende 2019 keine Informationen aus der Aufsichtsratsitzung der ZRR an die betroffenen Kommunen weitergegeben wurden, müssen dringend weitere Möglichkeiten der Kommunikation geschaffen werden, um den Informationsfluss künftig sicherzustellen.</p> <p>Der Zweckverband wird folgende Projektskizzen einreichen und damit über Drittmittel auch Kosten für Planstellen reduzieren:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Gesamtregionales Radwegenetz (bereits gelistet, Name soll noch angepasst werden / Phase 1 – Radverkehrskonzept – ist bereits beantragt) 2. Innovationspark Erneuerbare Energien Jüchen (bereits gelistet / Phase 1 – Konzeptphase – ist bereits beantragt) 3. Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen (neu – Öffnungsklausel) 4. Innovation Valley (neu – Öffnungsklausel) <p>Herr Grisar stellt die Frage nach der geplanten Trägerschaft für den „Innovationspark Erneuerbare Energien Jüchen“. Dieser Punkt ist zeitnah durch den ZV zu klären. Beispielhaft könne man sich hierzu das Model des „Bio Innovation Parks“ anschauen.</p> <p>Bezogen auf die „Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen“ müsse eine klare Abgrenzung zu Faktor-X herausgearbeitet und die Rolle des ZV definiert werden. Eine Koordinierungsstelle für nachhaltiges Bauen werde zudem bereits im WSP gefordert und sollte überlegt werden, ob dies hiermit verbunden werden kann.</p> <p>Frau Wingen regt an, die Seeentwicklung als zusätzliches Projekt einzureichen. Dies sei evtl. jedoch ein Projekt für einen späteren Call (Thema Klima und Wasserkompetenz).</p> <p>Der Arbeitskreis regt an, einen Ideenspeicher anzulegen und alle für den Raum relevanten Themen für eine mögliche Projektentwicklung hierin zu sammeln.</p>	<p>Geschäftsstelle und MG</p> <p>ZV Garzweiler</p> <p>ZV Garzweiler</p> <p>ZV Garzweiler</p>	<p>Frist: 20.3.</p> <p>Im Rahmen der Projektskizzenerstellung</p> <p>fortlaufend</p>

TOP 4 Stellungnahme WSP 1.0		
<p>Frau Weinthal erklärt, dass die Stadt Mönchengladbach ihre Stellungnahme zum WSP 1.0 in der Ratssitzung am 29. April 2020 im Vorlauf zur Stellungnahme des ZV beschließen werde. Dieser enge Zeitplan sei notwendig, da es eine nachgeschaltete Bürgerbeteiligung geben solle.</p> <p>Frau Wingen kritisiert, dass dies ohne Abstimmung zwischen den Verbandsgemeinden erfolge.</p> <p>Herr Mielchen erklärt, dass der Zweckverband eine mit den Kommunen abgestimmte Stellungnahme vorbereiten werde. In diesem Zusammenhang könne der ZV genutzt werden, um gemeinsamen Anliegen (auch aus Sicht der Kommunen) stärker Nachdruck zu verleihen.</p> <p>Die Stellungnahme des ZV wird in Vorbereitung zum nächsten AK an diesen versandt.</p>	ZV Garzweiler	Zum nächsten AK
TOP 5 Bericht der Geschäftsstelle		
<p>Herr Mielchen berichtet über die letzte OPAK-Sitzung und erklärt, dass Herr Sterck vorgeschlagen habe, die Tagebauverbände in die Anrainerkonferenz einzubinden. Frist für Projektskizzen im Programm „Unternehmen Revier“ ist der 6.5.2020. Zudem erläutert er die inhaltlichen Schwerpunkte des Calls. für den nächsten Call im Förderaufruf „Unternehmen Revier“.</p> <p>Zudem berichtet Herr Mielchen über das Freiraumkonzept der ZRR.</p> <p>Frau Eickels informiert den AK über den aktuellen Planungsstand in Sachen Up-Bus. Eine mögliche Verortung soll im weiteren Verfahren geklärt werden (Vorschläge: Gewerbegebiet MG/Jüchen, privates Gelände vorteilhaft).</p>		
TOP 6 Bericht der Mitglieder des Arbeitskreises		
Entfällt aus Zeitgründen!		
TOP 7 Sonstiges		
Die Einladung zur Werkstattwoche (Leitbildentwicklung Innovation Valley) wird zeitnah versandt.	ZV Garzweiler	zeitnah

gez. Bräuer 11.03.2020